

A n t r a g
des
GESUNDHEITS-AUSSCHUSSES

über den Antrag gem. § 34 LGO 2001 der Abgeordneten Bader, Onodi, Ing. Huber, Dipl.-Ing. Eigner, Kraft, Ing. Haller, Kainz, Kasser und Lobner betreffend Maßnahmen zur Verbesserung der Impfbereitschaft.

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

- „1) Die Landesregierung wird aufgefordert, an die Bundesregierung heranzutreten damit diese im Sinne der Antragsbegründung durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit den Informationsstand betreffend Gefahren von Infektionskrankheiten in der Bevölkerung erhöht und damit die Skepsis gegenüber Schutzimpfungen weitgehend versucht auszuräumen, sowie durch gezielte Anreizmaßnahmen, zB durch Koppelung der Vorgaben des Österreichischen Impfplanes an Leistungen des Mutter-Kind-Passes die Impfbereitschaft in der österreichischen Bevölkerung versucht zu erhöhen.
- 2) Durch diesen Antrag gemäß § 34 LGO wird der Antrag LT-654/A-3/65-2015 miterledigt.“

ONODI
Berichterstatterin

ONODI
Obfrau